Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Grammatica Anglicana Concentrata, Oder Kurtz-gefaßte Englische Grammatica, worinnen die zu Erlernung dieser Sprache unumgänglich nöthigen Grund-Sätze aufs deutlichste und leichteste abgehandelt sind

Arnold, Theodor

Leipzig, 1736

Von der Etymologie.

urn:nbn:de:gbv:45:1-1134

Visual Library

Das III. Capitel.
Von der
ETYMOLOGIE
oder
Den Theilen der Rede.

Diese sind nun *Articulus*, *Nomen*, *Pronomen*, *Verbum*, *Participium*, *Adverbium*, *Præpositio* und *Conjunctio*.*

* Welchem andere auch noch die *Interjection* beyfügen.

Von dem Articulo.

Der *Articulus* ist entweder *definitus*, *indefinitus* oder *unitatis*.

Der *Articulus definitus* (oder *demonstrativus*) ist the, und bedeutet der, die, das.

Der *Indefinitus* ist nichts anders als das Zeichen der *Casuum* of, to und from †; und der *Articulus unitatis* heist a, oder an, einer, eine, eines.

† Wie im Frantzösischen de, à, de.

A wird gebraucht, wenn sich das darauf folgende *Substantivum* mit einem Consonante anfänget, als a Book &c.

An aber, wenn sich das folgende *Nomen* mit einem *Vocali*, (oder stummen h anfänget, als

an Art &c. an Hour &c.

Diese *Articuli* sind unveränderlich, und werden nur mit of (der *Nota Genitivi*) to (der *Nota Dativi*) und of oder from (der *Nota Ablativi* decliniret. Wie aus dem *Substantivo* zu sehen seyn wird.

Von dem Nomine Substantivo.

Das Englische *Substantivum* hat weder *Declinationes*, noch unterschiedene Endungen, sondern wird nur mit den *Articulis* und *Notis Casuum* decliniret, und im *Plurali* ein s hinzugesetzet, wie wir bey der *Formation* des *Pluralis* sehen werden.

Exempel mit dem Articulo definito.

Singulariter.

Nom. the King, der König
Gen. of the King, des Königs
Dat. to the King, dem König
Acc. the King, den König
Voc. o King, o König
Abl. of *or* from the King, von dem König.

Pluraliter.

Nom. the Kings, die Könige
Gen. of the Kings, der Könige
Dat. to the Kings, den Königen
Acc. the Kings, die Könige
Voc. o Kings, o ihr Könige
Abl. of *or* from the Kings, von den Königen.

Sing.

Singulariter.

Nom. the Queen, die Königin
Gen. of the Queen, der Königin
Dat. to the Queen, der Königin
Acc. the Queen, die Königin
Voc. o Queen, o Königin
Abl. of) the Queen, von der Königin.
from)

Pluraliter.

Nom. the Queens, die Königinnen
Gen. of the Queens, derer Königinnen
Dat. to the Queens, denen Königinnen
Acc. the Queens, die Königinnen
Voc. o Queens, o ihr Königinnen
Abl. of) the Queens, von den Königinnen.
from)

Sing.

N. the Heart, das Hertz
G. of the Heart, des Hertzens
D. to the Heart, dem Hertzen
Acc. the Heart, das Hertz
V. o Heart, o du Hertz
Abl. of) the Heart, von dem Hertzen.
from)

Plur.

N. the Hearts, die Hertzen
G. of the Hearts, der Hertzen
D. to the Hearts, den Hertzen
Acc. the Hearts, die Hertzen
V. o Hearts, o ihr Hertzen
Abl. of) the Hearts, von den Hertzen.
from)

Wo die Deutschen gar keinen *Articulum* gebrauchen, da gebrauchen die Engeländer auch keinen, als den *Indefinitum* oder das *Casus*-Zeichen, als

Sing.

N. God, Gott
G. of God, Gottes
D. to God, Gotte
Acc. God, Gott
V. o God, o Gott
Abl. of (from) God, von Gott

Plur.

N. Gods, Götter
G. of Gods, Götter
D. to Gods, Göttern
Acc. Gods, Götter
V. o Gods, o Götter
Abl. of (from) Gods, von Göttern

Die *Nomina Propria* haben auch keinen *Articulum* als den *indefinitum*, als

Sing.

N. London, (George, Anna &c.)
G. of London,
D. to London,
Acc. London,
V. o London,
Abl. of (from) London.

Exempel mit dem Articulo unitatis.

Sing.

N. a Brother, ein Bruder
G. of a Brother, eines Bruders
D. to a Brother, einem Bruder
Acc. a Brother, einen Bruder
V. o Brother, o Bruder
Abl. of (from) a Brother, von einem Bruder.

Plur.

N. Brothers, Brüder
G. of Brothers, Brüder
D. to Brothers, Brüdern
Acc. Brothers, Brüder
V. o Brothers, o Brüder
Abl. of (from) Brothers, von Brüdern.

Sing.

N. a Sister, eine Schwester
G. of a Sister, einer Schwester
D. to a Sister, einer Schwester
Acc. a Sister, eine Schwester
V. o Sister, o Schwester
Abl. of (from) a Sister, von einer Schwester.

Sing.

N. an Animal, ein Thier
G. of an Animal, eines Thiers
D. to an Animal, einem Thier
Acc. an Animal, ein Thier
V. o Animal, o Thier
Abl. of (from) an Animal, von einem Thier.

Sing.

Sing.
N. an Heir, ein Erbe
G. of an Heir, eines Erben
D. to an Heir, einem Erben
Acc. an Heir, einen Erben
V. o Heir, o Erbe
Abl. of (from) an Heir, von einem Erben.

Von dem Numero Plurali.

Der *Pluralis* wird ordentlicher Weise mit Zusetzung eines s gemachet, und hat nicht mehr Sylben als im *Singulari*, als

Boy, Boys &c. Father, Fathers &c.

Wenn sich aber der *Singularis* auf einen doppelten Consonanten, als auf c h, s h, s s oder x (welches als ein doppelter Consonant anzuhen ist) endet, so erfordert die *Pronunciation*, daß es hinzugesetzet wird, als

Church, Churches. Brush, Brushes. Witness, Witnesses. Fox, Foxes &c.

Endet sich der *Singularis* auf se, ze, ce oder ge, so wird das e im *Plurali* auch gehöret, weil das s sonst nicht kan gehöret werden, es mache denn eine andere Sylbe, als

Horse, Horses. Prize, Prizes. Face, Faces. Hedge, Hedges &c.

Die Worte, so im *Singulari* auf f oder fe ausgehen, verändern im *Plurali* das f und fe in ves, * als

Calf, Calves. Leaf, Leaves. Knife, Knives &c.

* Die in ff, rf, und oof enden gehen nach der General-Regul, als Cliff, Cliffs, Muff, Muffs, Roof, Roofs, Dwarf, Dwarfs. Ausgenommen Staff, Staves und Turf, Turves.

Folgende gehen auch nach der General-Regul: Grief, Chief, Mischief, Handkerchief, Relief, Reproof. Strife.

Das th nimmet im *Plurali* auch nur ein s an, als Path, Paths, Sheath, Sheaths &c. ausgenommen Cloth hat Clothes.

Zu Lateinischen und andern dergleichen Worten setzet man 's, als Genius, Genius's, Virtuoso, Virtuoso's, &c.

Wenn sich der *Singularis* auf ein y endet, so wird das y im *Plur.* gemeiniglich in ies verwandelt.

Und wenn das y in einem *Monosyllabo* im *Singulari* wie ei gelesen worden, so wird das ie im *Plurali* auch wie ei gelesen, als

Fly, Flies, Py, Pies &c.

Endet sich aber der *Singularis* in einem *Polysyllabo* auf y, da das y wie i gelesen wird, so wird das ie im *Plurali* auch wie i gelesen, * als

City, Cities, Body, Bodies &c.

* Die sich auf den *Diphthongum* ay, ey oder oy enden, gehen nach der General-Regul, als Day, Days, Key, Keys, Boy, Boys &c.

Folgende sind gäntzlich Irregularia.

Sing.	*Plur.*
Die, Würffel,	Dice * Würffel
* an statt Dies, vom alten Dys.	
Mouse, Mauß,	Mice, Mäuse
Louse, Lauß,	Lice, Läuse
Goose, Ganß,	Geese, Gänse
Foot, Fuß,	Feet, Füsse
Tooth, Zahn,	Teeth, Zähne
Penny, Stüber,	Pence, † Stüber
† Welches eine *Contraction* von Pennys ist.	
Ox, Ochs,	Oxen, Ochsen
Child, Kind,	Children, Kinder
Brother, Bruder,	Brethern, * Brüder
* nur in Predigten, sonst ists regulär Brothers.	

Chick,

Landesbibliothek Oldenburg

Chick, Küchlein, Chicken,* Küchlein
* dieses wird auch regulär gebraucht, *Sing.* Chicken, *Plur.* Chickens.
Man, Mensch, Mann, Men, Menschen, Männer

Und alle *Composita* von Man formiren ihren *Pluralem* in en, als
Woman, Weib, Women, Weiber
Footman, Fußgänger, Footmen, Fußgänger
Horseman, Reiter, Horsemen, Reiter
Stateſman, Staats-Mann,
Stateſmen, Staats-Männer.

Einige Worte werden in beyden *Numeris* gebrauchet, als

Sheep, Schaaf, Schaafe
Swine, Schwein, Schweine
Hoſe, Strumpf, Strümpfe
Fern, Farn-Kraut
Peaſe, Erbſe, Erbſen
Deer, Reh, Rehe
Cheeſe, Käß, Käſe
People, Volck, Völcker

ingleichen * Buſineſs, Hair, Pair, Fowl, Heathen, Pound, Fiſh, Partridge, Mile, Fruit, Foot (Fuß-Volck, Fuß-Völcker) Horſe, (Reiter, Reiterey.)

* Davon dieſe 12 letzten auch die Endung des *Plur.* annehmen, als Buſineſſes, Hairs &c.

Einige werden nur im *Plurali* gebrauchet, als

Alms, Alps, Annals, Aſhes, Bellows, Bowels, Brains, Dregs, Embers, Entrails, Folks, Riches, Politicks, Mathematicks, Thanks, Victuals, Vitals, Wages &c.

Viele haben gar keinen *Pluralem*, inſonderheit die Nahmen der Länder, Städte, Flüſſe, Berge, Tugenden, Laſter, Mineralien, Kräuter, Getrayde, Victualien ꝛc.

Einige *Pluralia* werden bisweilen *ſingulariter* gebraucht, als

that is no News, das iſt nichts neues; your News is falſe, eure Zeitung iſt falſch; our Commons is very ordinary, unſere Koſt iſt gar ſchlecht; is that my Thanks? iſt dieſes mein Danck? the Victuals is upon the Table, das Eſſen ſtehet auf dem Tiſche ꝛc.

Einige *Subſtantiva* werden im *Plurali* gebrauchet, die im Deutſchen niemahls darinnen vorkommen, als

the *Lives* of the Roman Emperours. I had rather dye a thouſand *Deaths*. there is no *Hopes* &c.

Von den Generibus Nominum.

Eigentlich zu reden haben die Engeländer gar kein *Genus*, man kan ſolches auch weder aus den *Articulis* noch Endungen abnehmen, ſondern muß es aus der Bedeutung und den beygefügten *Pronominibus* ſchlieſſen.

Das *Maſculinum* und *Fœminum* werden gemeiniglich von lebendigen; und das *Neutrum* von lebloſen Dingen gebrauchet. Wiewohl auch dieſe bisweilen *tropice* als *Maſculina* oder *Fœminina* eingeführet werden, * e. g.

he (the Sun) ſhe (the Moon)

* & vice verſa. e. g.
It is a fine (Stone) Horſe
It is a fine Mare &c.

Man verändert auch das *Genus* 1) mit Zuſetzung es, als

God, Gott, Goddes, Göttin
Baron, Freyherr, Baroneſs, Freyfrau
Lion, Löwe, Lioneſs, Löwin ꝛc.

Und zwar bisweilen mit etwas veränderter Endung des *Maſc.* als
Abbot, Abt, Abbeſs, Aebtißin
Emperour, Kayſer, Empreſs, Kayſerin
Elector,

Elector, Churfürst, Electress, Churfürstin.
Duke, Herzog, Dutchess, Herzogin ꝛc.

2) Mit Veränderung tor in trix, als

Administrator, Verwalter, Administratrix, Verwalterin
Executor, Vollzieher, Executrix, Vollzieherin.

3) Mit verschiedenen Worten, als

Batchelour, Jungeselle, Maid, Virgin, Jungfer
Boar, Eber, Sow, Sau
Boy, Knabe, Girl, Mägdgen
Bridegroom, Bräutgam, Bride, Braut
Brother, Bruder, Sister, Schwester
Buck, Rehbock, Doe, Rehe
Bull, Ochs, Cow, Kuh
Cock, Hahn, Hen, Henne
Dog, Hund, Bitch, Betze
Drake, Enterich, Duck, Ente
Father, Vater, Mother, Mutter
Friar, Mönch, Nun, Nonne
Gander, Ganserich, Goose, Ganß
Horse, Pferd, Mare, Stutte
Husband, Ehemann, Wife, Ehefrau
King, König, Queen, Königin
Lad, Jüngling, Lass, Dirne
Lord, ein grosser Herr, Lady, gnädige Frau, Fräulein
Man, Mann, Woman, Frau
Master, Herr, Meister, Mistress, Frau, Meisterin,
Milter, Milcher, Spawner, Rogner
Nephew, Enckel, Niece, Nichte
Ram, Hammel, Ew, Lamm
Sloven, (ein) Bruder liederlich, Slut, (eine) Schlumpe
Son, Sohn, Daughter, Tochter
Stag, Hirsch, Hind, Hindin
Steer, Stier, Heifer, junge Kuh
Uncle, Oheim, Vetter, Aunt, Base, Muhme
Weather, Widder, Sheep, Schaaf
Widower, Witwer, Widow, Witwe
Wizard, Hexenmeister, Witch, Hexe ꝛc.

4) Durch Vorsetzung dieser Wörter: Man, Woman, Male, Female, he, she, Cock, Hen, Buck, Doe, Dog, Bitch, als

Man) Servant, Maid-) Servant,
He) Diener, She-) Magd
Mal-Cat) Kater, Female Cat, Katze
Boar-Cat)
He-Neighbour, Nachbar, She Neigbour, Nachbarin,
Cock-Pigeon, Tauber, Hen-Pigeon, Taube
Buck-Rabbet, das Männchen der Caninichen. Doe-Rabbet, das Weibchen der Caninichen
Dog-Fox, Fuchs, Bitch-Fox, Füchsin ꝛc.

Von dem Nomine Adjectivo.

Die *Adjectiva* bleiben sowohl im *Genere*, als auch *Numero* und *Casu* unverändert, als

a *great* Man, ein grosser Mann
a *great* Woman, eine grosse Frau
a *great* Work, ein grosses Werck
the *great* Men, die grossen Männer
the *great* Women, die grossen Weiber
the *great* Works, die grossen Wercke
of the *great* Works, der grossen Wercke
to the *great* Works, den grossen Wercken
the *great* Works, die grossen Wercke
from the *great* Works, von den grossen Wercken.

Von den Gradibus Comparationis.

Der *Comparativus* wird von dem *Positivo* durch Hinzusetzung er, und der *Superlativus* durch Beyfügung est gemachet, als

great, groß, greater, grösser, greatest, gröster
rich, reich, richer, reicher, richest, reichest
poor, arm, poorer, ärmer, poorest, ärmest ꝛc.

Endigt

Landesbibliothek Oldenburg

Endigt sich der *Positivus* auf e, so bekömmt der *Comparativus* nur noch ein r, und der *Superlativus* st, als

wise, weise, wiser, weiser, wisest, weisest
late, spät, later, später, latest, spätest ꝛc.

Ist der *Positivus* ein *Monosyllabum*, das sich auf d, g oder t endet, so wird dieser Consonant im *Compar.* und *Superlat.* verdoppelt, als

red, roth, redder, rother, reddest, rothest
big, groß, bigger, grösser, biggest, grösset
hot, heiß, hotter, heisser, hottest, heisset.

Endiget sich der *Positivus* in y, so wird das y in ie verändert, als

Easy, leicht, easier, leichter, easiest, leichtest
holy, heilig, holier, heiliger, holiest, heiligst
mighty, mächtig, mightier, mächtiger, mightiest, mächtigst.

Der *Comparativus* und *Superlativus* wird auch vermittelst der Wörtgen more, mehr, most, meist; Ingleichen less, weniger, und least, wenigst gemachet, *als

Excellent, fürtrefflich, more excellent, fürtrefflicher, most excellent, fürtrefflichst.
Learned, gelehrt, more learned, gelehrter, most learned, gelehrtest.
Able, fähig, less able, weniger fähig, least able, am wenigsten fähig ꝛc.

* Mehrentheils in *Origine* Lateinischen und Frantzösischen Wörtern.

Man verstärcket oder verringert die *Comparation* auch folgender massen, als

a good (great) Deal better (worser) ein gut Theil besser (schlimmer)
very sweet, sehr süsse, better sweet, süsser, best sweet, am süssesten.
the very best (worst) der aller beste, (schlimmste)
the last of all, der allerletzte ꝛc.

Folgende Irregularia sind wohl zu mercken:

Good, gut, better, besser, best,* am besten.
evil, *contracte* ill, bad, bös, schlimm, worse, schlimmer, worst, schlimmest.
much, *plur.* many, viel, more, mehr, most, meist
little, klein, less (lesser) kleiner, least, † kleinest.

* an statt bettest, worsest.
† vormahls leasse, leest.

Von den Pronominibus.

Diese sind *Personalia, Reciproca, Possessiva, Demonstrativa, Relativa, Interrogativa* und *indefinita.*

Personalia.

I, ich, thou, du, he, er, she, sie, we, wir, ye or you, ihr, it, es, they, sie, (in *masculino fœminino* und *neutro.*)

Sie werden wie die *Nomina* decliniret, nur daß sie in den *Casibus obliquis* von dem *Nominativo* abgehen.

I verändert sich in me. We in us.
thou in thee. ye in you. he in him.
she in her. it bleibt it. they in them.

Die *Declination* des *Pronominis primæ personæ*, so *Generis communis.*

	Sing.	*Plur.*
N.	I, ich.	We, wir
G.	of me, meiner.	of us, unser
D.	to me, mir.	to us, uns
Acc.	me, mich.	us, uns
V.	- - -	- - -
Abl.	of) me, von mir. from)	of) us, von uns. from)

Die *Declination* des *Pronominis ſecundæ Perſonæ*, ſo auch *Generis communis*.

Sing.	*Plur.*
Nom. thou, du	Ye (you) ihr
Gen. of thee, deiner	of you, euer
Dat. to thee, dir	to you, euch
Acc thee, dich	you, euch
Voc. o thou, o du	o ye (you) o ihr
Abl. of (from) thee, von dir	of (from) you, von euch.

Die *Declination* des *Pronominis tertiæ Perſonæ*.

Sing.

Maſc.	*Fœmin.*	*Neutr.*
N. he, er	ſhe, ſie	It, es
G. of him, ſeiner (ſein)	of her, ihrer (ihr)	of it, deſſen, ſeiner (ſein)
D. to him, ihm (ſich)	to her, ihr (ſich)	to it, ihm (ſich)
Acc. him, ihn (ſich)	her, ſie (ſich)	it, es, (ihn, ſie, ſich)
V. - -	- - -	- - -
Abl. of (from) him, von ihm (ſich)	of (from) her, von ihr (ſich)	of (from) it, von ihm (ſich)

Plur. per tria Genera.

Nom. they, ſie, (die Männer und Weiber)
Gen. of them, ihrer
Dat. to them, ihnen (ſich)
Acc. them, ſie (ſich)
Voc. - - -
Abl. of (from) them, von ihnen (ſich)

Damit man ſich dieſe *Pronomina* (weil ſo wohl zu Unterſcheidung des *Generis*, als bey dem Conjugiren der *Verbor.* ſo viel daran gelegen) deſto beſſer einbilden möge, will ich ſie zum Ueberfluß noch einmahl in einem *Schemate* herſetzen.

Sing.		*Plur.*	
Nom. I, ich		We, wir	
Gen. of	me	of	us
Dat. to		to	
Acc.		- -	
Voc. -			
Abl. of (from)		of (from)	

Sing.		*Plur.*	
Nom. thou, du		Ye (you)	
Gen. of	thee	of	you
Dat. to		to	
Acc.			
Voc. o thou			
Abl. of (from)		of (from)	

Sing.

Sing.

Masc.	*Fœm.*	*Neutr.*
Nom. he, er	She, sie	It, es.
Gen. of	of	of
Dat. to	to	to
Acc. } him	} her	} it
Abl. of (from)	of (from)	of (from)

Plur. Masc. Fœm. & Neutr.

Nom. they, sie.	
Gen. of	
Dat. to	
Acc.	} them
Abl. of (from)	

Die Reciproca sind folgende:

I my self, ich selbst
thou thy self, du selbst
he him self, er selbst
she her self, sie selbst
it self, es selbst
we our selves, wir selbst
you your selves, ihr selbst
they them selves, sie selbst.

Possessiva.

Diese sind entweder *Conjunctiva* (die den *Substantivis* vorgesetzt werden) oder *Absoluta* (die alleine stehen.)

Conjunctiva.	*Absoluta.*
my, mein, meine	mine, mein, meiner, meine, meines
thy, dein, deine	thine, dein, deiner, deine, deines
his, sein, seine	his, sein, seiner, seine, seines
her, ihr, ihre	hers, ihr, ihrer, ihre, ihres
its, sein, seine	
our, unser, unsre	our, unser, unserer, unsere
your, eur, eure	ours, euer, euerer, euere
their, ihr, ihre	theirs, ihr, ihrer, ihre.

Sie bleiben unverändert, und werden nur mit of, to und from declíniret.

Folgende Exempel mögen zur Erläuterung dienen:

My Master and thine, mein Herr und deiner
Thy Mistress and mine, deine Frau und meine
My Books and his, meine Bücher und seine
His Brother and hers, sein Bruder und ihrer
Her Son and his, ihr Sohn und seiner
Our Gardens and yours, unsere Gärten und eure
Your Friends and theirs, eure Freunde und ihre
Their Bed and ours, ihr Bett und unsers.

Landesbibliothek Oldenburg

Demonstrativa.

Die etwas gewisses anzeigen.

This, dieser, diese, dieses	*Plur.* these, diese
That, jener, jene, jenes	*Plur.* those, jene
Thesame, derselbe, dieselbe, dasselbe,	*Plur.* thesame, dieselben
The very same, eben derselbe,	
The selfsame, dieselbe, dasselbe.	eben dieselben.
The veryselfsame,	

Relativa.

Die sich auf ein vorhergehendes *Substantivum* beziehen, und sind deren nur viere.

Who, * wer, oder welcher, welche, welches
Which, welcher, welche, welches
What, was, oder was für einer, eine, eines
That, welcher, welche, welches, der da, die da, das da.

* Who wird allein von Personen und Geistern gebrauchet, which aber sowol von diesen als allen andern Dingen.

Sie bleiben im *Singulari* und *Plurali* unverändert, und werden nur mit of, to und from decliniret; ausser who hat in den übrigen *Casibus* whom (und im *Genitivo possessivo* auch whose) als

Sing. & Plur.	*Sing.*	*Plur.*
Nom. who, wer, welcher, welche, welches,		welche
Gen. of whom, whose, dessen, welches, welcher,		welcher
Dat. to whom, wem, welchem, welcher		welchen
Acc. whom, wen, welchen, welche,		welche
Voc. - - -		-
Abl. of (from) whom, von wem, welchem, welcher,		welchen.

Indefinita.*

All, all	Many, mancher, manche, manches, viele
any, einigerley	much, viel
both, beyde	neither, keiner, keine, keines, von beyden
certain, ein gewisser, gewisse, gewisses	no, kein, keiner, keine, keines
every, ein jeglicher, jegliche, jegliches	none, keiner
each, jeder, jede, jedes	one, einer, eine, eines
either, einer, eine, eines, von beyden	some, einiger, einige, einiges
few, wenige	such, solcher, solche, solches.

Sie vertreten gemeiniglich die Stelle des *Adjectivi*, und sind unveränderlich.

* deren Gebrauch siehe in der Syntaxi.

* *

Von dem Verbo.

Das *Verbum* ist ein Theil der Rede, welches ein Thun, Leiden, Seyn bedeutet, und wird durch die *Modos*, *Tempora*, *Numeros* und *Personas* conjugiret. Es wird eingetheilt in *Personale* und *Impersonale*.

Das

Das *Personale* hat alle drey Personen, als

I love, thou loveſt, he loveth, we love, ye love, they love.

Das *Impersonale* aber wird nur in der dritten Person gebrauchet, als

It raineth, es regnet.

Das *Personale* wird wieder eingetheilet in *Activum*, *Passivum* und *Neutrum*.

Activum, welches ein Thun oder Wircken bedeutet, als

I labour, ich arbeite.
we ſing, wir ſingen.

Passivum, ſo ein Leiden anzeiget, als

he is hated, er wird gehaſſet
they are beaten, ſie werden geſchlagen.

Neutrum, welches ein Weſen der Person andeutet, als

Iam, ich bin.
Iſtand, ich ſtehe.

Die *Modi* ſind wie im Lateiniſchen, der *Conjunctivus* aber, der auch *Optativus* oder *Potentialis* heiſſet, pfleget ein Wünſchen oder eine Macht anzudeuten, als

God grant I may do that, Gott gebe daß ich dieſes thue.
I could ſay it, ich könte es ſagen.

Der *Infinitivus* hat zum Kennzeichen to, und ſolches mehrentheils bey ſich, als

to eat, eſſen.

Derer *Temporum ſimplicium* ſind nur zwey, nemlich *Præſens* und *Imperfectum*, als

Præſ. I love.
Imperf. I loved.

Die übrigen, als *Perfect. Plusquamperfectum*, und *Futurum* ſind *Tempora Compoſita*, und werden von denen *Verbis Auxiliaribus* und dem *Participio Paſſivo* zuſammen geſetzet, als

I have loved. I had loved. I ſhall love.

Bey den *Numeris* und Personen iſt nichts zu mercken, als daß ſie durch die vorgeſetzten *Pronomina* und *Subſtantiva* unterſchieden werden. Sonſt ſind ſie einander alle gleich; ausgenommen *ſecundam Singularis* in allen *Temporibus*, welche ein ſt, im *Futuro* aber ein bloß t annimmet; und *Tertiam Singularis in Præſenti*, als welcher th, oder an ſtatt deſſen ein s zugeſetzet wird,* als

Thou hateſt, du haſſeſt
Thou hatedſt, du haſſeteſt
Thou haſt hated, du haſt gehaſſet
Thou hadſt hated, du hatteſt gehaſſet
Thou ſhalt or wilt hate, du wirſt oder wilt haſſen
He hateth oder hates, er haſſet
She hateth oder hates, ſie haſſet.

* Gleichwie man *per Syncopen* ſchreibet wil't, ſhalt, an ſtatt will'ſt, ſhall'ſt; alſo auch haſt an ſtatt ha'ſt, das iſt hav'ſt oder haveſt; und *in tertia perſona* hath, das iſt, ha'th, an ſtatt hav'th oder haveth, und had, an ſtatt hav'd oder haved.

Ein *Verbum* hat zwey *Participia*, ein *Activum*, ſo ſich auf ing endiget, als loving, liebend, und ein *Paſſivum*, ſo ſich auf ed endiget, als loved, geliebet.

Die *Gerundia* giebet das *Par-*